Zeitschrift: Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design

Herausgeber: Hochparterre

Band: 31 (2018)

Heft: 12

Rubrik: Chüngel 2019

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Chüngel 2019

Ein Kaninchen zum Geburtstag

Die Firma Senn aus St. Gallen stiftet Hochparterre zu seinem 30. Geburtstag eine Bereicherung der «Besten». Ausgezeichnet wird das beste erste Haus.

〈Die Besten〉 kriegen Junge. Martin Hofer, Verwaltungsrat von Senn aus St. Gallen, der Firma, die sich um Immobilienentwicklung kümmert, sass jüngst mit Köbi Gantenbein an der Barkante. Hofer kam mit der Botschaft: «Senn will Hochparterre zum 30. Geburstag gratulieren. Wir möchten etwas tun, das euch freut, das aber auch jungen Architektinnen und Architekten etwas bringt.»

Und so rätselten wir: ein Buch, ein Heft, eine Veranstaltung, ein Stipendenium? Martin Hofer schlug schliesslich vor: eine Auszeichnung, einen Preis. Und da es ab und zu sinnvoller sein kann, Bestehendes zu stärken, als Neues zu stemmen, war die Idee bald auf dem Tresen: das Kaninchen. Senn stiftet im Rahmen der (Besten) jährlich einen Preis für das gut geratene erste Haus. Das Kaninchen - der (Chüngel), wie wir ihm in der Schweiz sagen gilt in der Volkskunde als Hoffnungsträger, auch weil sich Oryctolagus cuniculus auf der freien Wildbahn schnell vermehrt. Im Unterschied zum Hasen hat er kürzere Ohren, und flüchtet der Hase, kaum geboren, aus dem Nest, kommt das Kaninchen kahl auf die Welt und ist ein Nesthocker, der Zuwendung und Pflege gerne hat - darum ist das Kaninchen der richtige Schutzpatron für die junge zeitgenössische Architektur.

Und noch ein Unterschied: Die Hasen in Gold, Silber und Bronze erhalten viel Lob und Ehre, ein faires Juryverfahren, Auftritte in der Dezemberausgabe von Hochparterre und auf Hochparterre.ch, eine Preisfeier und eine Ausstellung im Museum für Gestaltung Zürich. Das alles erhält das Kaninchen auch. Aber im Unterschied zum Lepus europaeus hat der Oryctolagus cuniculus schwächere Sprungbeine. Damit er sie ertüchtige und mit des Hasen Sprungkraft bald gleichzieht, erhält der (Chüngel) einen Scheck von 10 000 Franken.

Der Weg des «Chüngels», der im Dezember 2019 verliehen wird, ist gleich wie jener der Hasen. Junge Architektinnen und Architekten werden mit einer Ausschreibung im Lauf des nächsten Sommers eingeladen, ihr Erstlingswerk ins Kaninchenrennen zu schicken – das Einfamilienhaus für die Eltern, das Projekt, das überraschend einen Schulhauswettbewerb gewonnen hat, den Umbau eines Coiffeursalons, die Wohnüberbauung, die erfolgreich aus dem Studienauftrag gestiegen ist. Wie für die Hasen in Gold, Silber und Bronze wird auch für das Kaninchen eine Jury zusammensitzen. Deren Mitglieder werden die Einsendungen mit ihren eigenen Nominierungen bereichern und schliesslich ratschlüssig werden. Köbi Gantenbein

Das grösste open BIM Forum der Schweiz! 100 Fachreferate

40 Anwender aus der Praxis 40 Anbieter von BIM Dienstleistungen

10 Auftraggeber/Besteller 20 Beiträge aus der Forschung und Lehre

30 BIM Projekte der Schweiz

VERBAND SCHWEIZER BIM SOFTWARE LIEFERANTEN

o 24. Januar 2019

openBIM.ch – Der Verband Schweizer BIM Software Lieferanten organisiert das open BIM Forum in Luzern.



Verbandsmitglieder: Allplan Schweiz AG, BuildingPoint AG, ComputerWorks AG, Cadwork Holz AG, Cadwork Informatik CI AG, Heiniger & Partner AG, IDC AG, IngWare AG, Messerli Informatik AG, SITE.ch Schweiz AG, Trimble International

Forumpartner

MESSELUZERN



Messe Luzern

Trägerschaft



Forschungs- und Bildungspartner



Fachhochschule Nordwestschweiz Hochschule für Architektur, Bau und Geomatik

Medienpartner

